

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Böblingen – mit Dienstsitz beim Versorgungsamt in Stuttgart – als untere staatliche Verwaltungsbehörde eine Vollzeitstelle für

Ärztinnen und Ärzte (w/m/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Hier finden Sie Informationen zum [Landkreis Böblingen -Start](#). Die Stelle ist zu unterschiedlichen Anteilen teilbar.

Ihre Aufgaben:

Aufgabenschwerpunkt ist die Erstellung von Gutachten im Schwerbehindertenanerkennungsverfahren und im Sozialen Entschädigungsrecht. Gute Kenntnisse in mehreren klinischen Fachgebieten sowie gutachterliche Erfahrungen sind von Vorteil.

Ihr Profil:

Sie sind entscheidungsfreudige approbierte Ärztinnen und Ärzte mit mindestens 24-monatiger Tätigkeit in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung. Zudem besitzen Sie eine hohe analytische Kompetenz, arbeiten effizient, sind lösungsorientiert und kommunizieren souverän sowie wertschätzend. Die Stelle ist auch für Wiedereinsteiger/innen nach der Elternzeit/Familienphase gut geeignet.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine [Nachweispflicht](#) hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen.

Unser Angebot:

- eine Einstellung auf der Grundlage des TV-L (Ärztinnen und Ärzte sind mindestens in Entgeltgruppe 14 eingruppiert)
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle, ggf. anteilig in Telearbeit

- aktive Unterstützung beim Ausbau Ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen
- vielfältige und umfangreiche Fortbildungsangebote
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit einem Zuschuss zum [Job Ticket BW](#)
- [Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#)

Weitere Informationen

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Fachliche Fragen richten Sie bitte an Frau Roth-Städele, Tel.: 07031 663-2121 oder Frau Dr. Rami Schulzki, Tel.: 07031 663-2110. Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Körner, Tel.: 0711 123-3578.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitte bis zum **21. November 2025** unter Angabe der **Kennziffer 102-VA-A03** über unser [Online-Bewerbungsportal](#).

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der [Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten](#) nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu.

